

# KREUZTALER TANZCLUB (KTC) CASINO E.V.

## Geschäftsordnung

zur Satzung des KTC (Stand: 19.03.2002)

Stand: 16.02.04



(Auslage im KTC - Clubhaus)

# INHALTSÜBERSICHT:

	Seite
I      Allgemeines zum Vorstand	3
I a)    Die Aufgaben des 1. Vorsitzenden	3
I b)    Die Aufgaben des 2. Vorsitzenden	3
I c)    Die Aufgaben des Geschäftsführers und 1. Kassenwarts	3
I d)    Die Aufgaben des 2. Kassenwarts und Sozialwarts	4
I e)    Die Aufgaben des Sportwarts	4
I f)    Die Aufgaben des Jugendwarts und seines Stellvertreters	4
I g)    Die Aufgaben des 1. und 2. Beisitzers	5
I h)    Die Aufgaben des Pressewarts	5
I i)    Die Aufgaben des Protokollführers	5
II      Allgemeines zum Gesamtvorstand des Vereins	5
II a)   Die Aufgaben der Übungsleiter, Trainer und Helfer	6
II b)   Die Aufgaben der Gruppensprecher	6

## **1. ALLGEMEINES ZUM VORSTAND**

- (1) Der Vorstand des KTC sollte sich möglichst aus vielen verschiedenen Abteilungen des KTC zusammensetzen.
- (2) Der Vorstand sorgt für einen reibungslosen Ablauf des Trainingsbetriebs.
- (3) Der Vorstand ist für alle clubeigenen und von Clubmitgliedern genutzten Räumen verantwortlich.
- (4) Die Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes kann je nach persönlichen Neigungen, beruflichen Erfahrungen und Kontakten variieren.
- (5) Der Vorstand vertritt den KTC sportlich fair nach innen und außen.

### **A) DIE AUFGABEN DES 1. VORSITZENDEN**

- (1) Der 1. Vorsitzende repräsentiert den Verein nach innen und außen.
- (2) Der 1. Vorsitzende sorgt für ein positive Voraussetzungen für den Verein z.B.:
  - bei der Stadt Kreuztal
  - bei Sponsoren
  - bei den Verbänden usw.
- (3) Der 1. Vorsitzende leitet Vereinssitzungen und Versammlungen.
- (4) Der 1. Vorsitzende verfasst und verliest den Jahresbericht bei der Jahreshauptversammlung.
- (5) Der 1. Vorsitzende bestärkt und unterstützt seine Mitarbeiter ohne sie zu bevormunden.
- (6) Der 1. Vorsitzende wird von seinen Mitarbeitern unterstützt.
- (7) Der 1. Vorsitzende beruft in Streitfällen den Schlichtungsausschuss ein.

### **B) DIE AUFGABEN DES 2. VORSITZENDEN**

- (1) Der 2. Vorsitzende vertritt im Bedarfsfall den 1. Vorsitzenden.
- (2) Der 2. Vorsitzende kümmert sich um die Versicherungen.
- (3) Der 2. Vorsitzende ist für die Werbung zuständig.

### **C) DIE AUFGABEN DES GESCHÄFTSFÜHRERS UND 1. KASSENWARTS**

- (1) Der Geschäftsführer und 1. Kassenwart führt und verwaltet die Vereinsfinanzen.
- (2) Der Geschäftsführer und 1. Kassenwart berät den Vorstand über anstehende Anschaffungen und Ausgaben.
- (3) Der Geschäftsführer und 1. Kassenwart berichtet bei der Jahreshauptversammlung über die Geschäftsführung im vergangenen und kommenden Haushaltsjahr.
- (4) Der Geschäftsführer und 1. Kassenwart ist über abteilungsinterne Kassen zu informieren.

### **D) DIE AUFGABEN DES 2. KASSENWARTS UND SOZIALWARTS**

- (1) Der 2. Kassenwart und Sozialwart verwaltet die Vereinsmitglieder.
- (2) Der 2. Kassenwart und Sozialwart informiert den Vorstand regelmäßig über die Mitgliederentwicklung des Vereins.
- (3) Der 2. Kassenwart und Sozialwart gibt regelmäßig Gruppenlisten an Übungsleiter, Trainer bzw. Betreuer.
- (4) Der 2. Kassenwart und Sozialwart wird über Änderungen zu Personendaten der Mitglieder von den Übungsleiter, Trainer bzw. Betreuer unaufgefordert informiert.
- (5) Der 2. Kassenwart und Sozialwart berichtet der Jahreshauptversammlung über die Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr.
- (6) Der 2. Kassenwart und Sozialwart nimmt Kontakt zu finanziell schwachen Mitgliedern auf und versucht in Absprache mit dem restlichen Vorstand individuelle Lösungen zu finden.

### **E) DIE AUFGABEN DES SPORTWARTS**

- (1) Der Sportwart ist für den reibungslosen Trainingsbetrieb in den Gruppen verantwortlich.
- (2) Der Sportwart informiert die Gruppen über Vorstandsbeschlüsse.
- (3) Der Sportwart ist Ansprechpartner für Übungsleiter, Trainer bzw. Betreuer.
- (4) Der Sportwart besucht die einzelnen Gruppen und gibt dem restlichen Vorstand Rückmeldung.
- (5) Der Sportwart kümmert sich um Startpässe, Turnier- und Lehrgangsanmeldungen, sofern dies nicht von den Abteilungsleitern selbst erledigt wird.
- (6) Der Sportwart nimmt Kontakt zu neuen Trainern und Übungsleitern auf.
- (7) Der Sportwart berichtet in der Jahreshauptversammlung über die sportlichen Erfolge und Veranstaltungen des KTC.
- (8) Der Sportwart nimmt an Verbandstreffen teil.

### **F) DIE AUFGABEN DES JUGENDWARTS UND SEINES STELLVERTRETERS**

- (1) Der Jugendwart und sein Stellvertreter vertritt die Vereinsjugend nach innen und außen.
- (2) Der Jugendwart und sein Stellvertreter ruft die Jugendversammlung ein und leitet diese.
- (3) Der Jugendwart und sein Stellvertreter trägt die Belange des Jugend dem Vorstand vor.
- (4) Der Jugendwart und sein Stellvertreter verwaltet mit dem Jugendkassenwart die Kasse der Jugend
- (5) Der Jugendwart und sein Stellvertreter kümmert sich um Veranstaltung des KTC, die sich vor allem auf die Vereinsjugend beziehen z.B.:
  - Nikolausfeier
  - Sommerpartys, Karnevalfeten u.s.w.

(6) Der Jugendwart und sein Stellvertreter berichtet der Jahreshauptversammlung über die Veranstaltungen der Jugend im vergangenen und kommenden Jahr.

(7) Der Jugendwart und sein Stellvertreter besucht die Jugendversammlungen der Verbände.

### **G) DIE AUFGABEN DES 1. UND 2. BEISITZERS**

(1) Der 1. und 2. Beisitzer beraten den Vorstand und sind bei Vorstandsbeschlüssen stimmberechtigt.

(2) Der 1. und 2. Beisitzer übernehmen Aufgaben wie z.B.:

- Schlüsselverwaltung
- Absprache mit den Tanzteemusikern
- Behördengänge u.s.w.

(3) Der 1. und 2. Beisitzer unterstützen den restlichen Vorstand tatkräftig.

### **H) DIE AUFGABEN DES PRESSEWARTS**

(1) Der Pressewart sorgt für ein möglichst häufiges Erscheinen des KTC in der regionalen Tagespresse.

(2) Der Pressewart kümmert sich um die Aktualisierung der KTC- Internetpräsenz.

(3) Der Pressewart bekommt Material (Texte und digitale Bilder) aus den einzelnen Gruppen.

### **I) DIE AUFGABEN DES PROTOKOLLFÜHRERS**

(1) Der Protokollführer fertigt Protokolle über alle Vorstandsbeschlüsse an. Er legt die Protokolle den Vorstandsmitgliedern zur Erledigung ihrer beschlossenen Aufgaben möglichst rasch vor. In der nächsten Vorstandssitzung wird über die Vollständigkeit, sachliche Richtigkeit bzw. zwischenzeitlich geänderten Voraussetzungen abgestimmt.

(2) Der Protokollführer protokolliert die Beschlüsse der Jahreshauptversammlung in einem Ergebnisprotokoll, das auf der nächsten JHV verlesen wird.

(3) Der Protokollführer berät den restlichen Vorstand und ist bei Vorstandsbeschlüssen stimmberechtigt.

## ***2. ALLGEMEINES ZUM GESAMTVORSTAND DES VEREINS***

(1) Im Gesamtvorstand des KTC sind die Vorstandmitglieder, alle Übungsleiter, Trainer, Betreuer und Helfer stimmberechtigt. Des Weiteren können auch interessierte Mitglieder an den Beratungen des Gesamtvorstands teilnehmen, sie sind jedoch nicht beschlussfähig.

(2) Das Organ des Gesamtvorstandes, das spätestens alle drei Monate vom Vorstand einberufen wird, soll für eine verbesserte Kommunikation und Transparenz innerhalb des KTC sorgen und möglichst dazu beitragen, dass anstehende Aufgaben auf möglichst viele Schultern verteilt werden.

## **A) DIE AUFGABEN DER ÜBUNGSLEITER, TRAINER UND HELFER (BETREUER)**

- (1) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) werden durch den Vorstand eingesetzt und abberufen.
- (2) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) entscheiden selbstständig über Inhalte und Methoden ihrer Übungseinheiten.
- (3) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) sorgen für sportliche Fairness, Demokratie und Gleichberechtigung aller in ihren Gruppen.
- (4) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) vermitteln Spaß und Geselligkeit in Breitensportgruppen.
- (5) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) fördern gezielt Talente für den Turniersport.
- (6) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) geben dem Sportwart regelmäßig Rückmeldungen über die Situation in ihren Gruppen und halten durch ihn den Kontakt zum restlichen Vorstand.
- (7) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) vertreten den Verein nach innen und außen.
- (8) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) lösen Probleme gruppenintern. Falls dies nicht gelingen sollte, informieren sie den Vorstand, der entweder selbst vermittelt oder gleich den Schlichtungsausschuss einberuft.
- (9) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) schaffen die für ihren Trainingsbetrieb notwendigen CDs an und rechnen diese mit dem 1. Kassenwart ab.
- (10) Die Übungsleiter, Trainer und Helfer (Betreuer) beantragen größere Ausgaben beim Vorstand und tätigen diese nach deren Genehmigung.

## **B) DIE AUFGABEN DER GRUPPENSPRECHER**

- (1) Die Gruppensprecher werden von den einzelnen Gruppen demokratisch gewählt.
- (2) Die Gruppensprecher vertreten ihre Gruppen nach innen und außen.
- (3) Die Gruppensprecher informieren den Vorstand über die Situation in den Gruppen (über Sportwart oder bei Gesamtvorstandssitzungen).
- (4) Die Gruppensprecher informieren ihre Gruppen über Vorstandsbeschlüsse und Veranstaltungen.
- (5) Die Gruppensprecher werben in ihren Gruppen für die Mitarbeit bei Veranstaltungen oder Arbeitseinsätzen im und rund ums Clubhaus.